|  |  |
| --- | --- |
| **Pressemitteilung** | 06.07.2023 |
| Nordic-Partnerregion der Formnext 2023 im Zeichen der Nachhaltigkeit  | Vineeta ManglaniTel. +49 711 61946-297Vineeta.manglani@mesago.com[formnext.de](https://www.mesago.de/de/formnext/home.htm) |

**Die nordischen Länder Dänemark, Finnland, Norwegen und Schweden bilden die diesjährige Partnerregion Nordic der Formnext 2023. Auf der weltweit führenden Messe für AM-Technologien und die nächste Generation der Fertigung, die vom 07. – 10.11.2023 in Frankfurt am Main stattfindet, werden sich diese Länder nicht nur mit zahlreichen innovativen Ausstellern präsentieren, sondern auch wichtige Impulse im Rahmenprogramm der Formnext 2023 setzen.**

Die diesjährige Partnerregion wird das wirtschaftliche Potential der nord-europäischen AM-Branche aufzeigen. Daneben steht das Thema Nachhaltigkeit, insbesondere im Sinne von Energie- und Materialeffizienz, im Fokus dieser vier Länder – was sich auch auf der Formnext zeigen wird. Lead-Partner ist das Danish AM Hub; wichtige weitere Partner sind die Netzwerke FAME – Finnish Additive Manufacturing Ecosystem und das Norwegian AM – Additive Manufacturing Cluster, Norway.

Auf der Formnext, die dieses Jahr mit bereits rund 660 angemeldeten Ausstellern einen neuen Rekordwert anstrebt, werden sich auch circa zwei Dutzend Aussteller aus den Nordic-Ländern präsentieren. Das Zentrum der nordeuropäischen Aktivitäten ist der Nordic-Gemeinschaftsstand, auf dem auch eine Sonderschau mit Exponaten von erfolgreichen AM-Anwendungen geplant ist. Auch im Rahmenprogramm werden sich namhafte Anwender aus der Partnerregion mit inspirierenden AM-Cases präsentieren. Ein vom Danish AM Hub betreutes Panel wird sich dem Thema Sustainability widmen. Zudem planen mehrere Delegationen aus der Nordic-Region, die Formnext 2023 zu besuchen, um durch den aktiven Austausch und die Erweiterung ihrer Netzwerke die industrielle Anwendung von AM weiter zu fördern.

„Mit der Nordic-Region präsentiert die Formnext in diesem Jahr einen Partner, der wie kein zweiter das Thema Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit vereint und damit das beste Beispiel dafür ist, wie die Welt des 3D-Drucks ihren Teil zum Aufbau einer verantwortungsvollen Industrie und Fertigung beitragen kann“, erklärt Sascha F. Wenzler, Vice-President Formnext beim Veranstalter Mesago Messe Frankfurt GmbH.

**Vielseitige Hersteller, weltweit bekannte Anwender**Die dänischen Unternehmen präsentieren ein vielseitiges Angebot entlang der gesamten AM-Prozesskette, einschließlich Forschung & Entwicklung, Dienstleistungen, Materialien und Postprocessing-Lösungen. Eine spezialisierte Lösung für die Orthopädie-Branche hat zudem das junge Unternehmen Create it Real entwickelt. Zudem verfügt Dänemark über namhafte Unternehmen, die den 3D-Druck schon seit vielen Jahren nutzen. Weltweit agierende Unternehmen wie Lego, Danfoss oder Grundfos und weitere spielen in der ersten Liga der AM-Anwender.

Die finnische AM-Branche hat einen sehr starken industriellen Bezug und präsentiert sich auf der Formnext mit zahlreichen Dienstleistern (3D Formtech, 3DStep, Delva) sowie Anbietern von Software, Polymer-3D-Druckern und Unternehmen aus dem Bereich Forschung & Entwicklung. Schweden verfügt traditionell über eine sehr starke Rohstoffindustrie, was sich auch in der AM-Welt niederschlägt. Die weltweit führenden AM-Materialhersteller Sandvik und Höganäs sind hier zu Hause. Daneben bilden die schwedischen Aussteller mit Lösungen für Forschung & Entwicklung, Software, Hardware, Dienstleistung und Postprocessing die gesamte Prozesskette ab.

Frank Rosengreen Lorenzen, CEO des Danish AM Hub, sieht in der Partnerregion Nordic eine „große Anerkennung für die sachkundigen und innovativen dänischen Unternehmer, Designer, Ingenieure und Hersteller, die den Anwendungsbereich der AM-Technologie ständig weiterentwickeln, um die Produkte der Zukunft zu entwerfen, zu entwickeln und herzustellen.“ Lorenzen betont auch, dass sich das Danish AM Hub in den vergangenen drei Jahren darauf konzentriert hat, „Dänemark zum sachkundigsten Ort der Welt zu machen, wenn es um den Einsatz von AM für eine nachhaltigere Fertigung geht.“

Die Hintergründe der AM-Industrie aus der Nordic-Partnerregion werden zudem exklusiv in einer Special-Ausgabe des Formnext Magazins, die Ende August erscheint, vorgestellt. Einen weiteren Vorgeschmack auf die Formnext gibt auch der AM Summit Kopenhagen am 21.09.2023, an dem sich die Formnext beteiligen wird.

Weitere Informationen sind unter [Formnext.com/partnerland](https://formnext.mesago.com/frankfurt/de/themen-events/programm/partner-country.html) zu finden.

**Hintergrundinformation Formnext**

Formnext ist der Hub für Additive Manufacturing, industriellen 3D-Druck und die nächste Generation intelligenter industrieller Fertigungs- und Herstellungsverfahren. Neben dem jährlichen Highlight, der Messe in Frankfurt, bieten wir unseren Kunden weltweit eine Vielzahl relevanter Einblicke, Informationen und Events rund um die Additive Fertigung sowie den vor- und nachgelagerten Prozesseschritten. Veranstalter der Formnext ist die Mesago Messe Frankfurt GmbH. ([formnext.de](https://www.mesago.de/de/formnext/home.htm))

**Über Mesago Messe Frankfurt**

Mesago mit Sitz in Stuttgart wurde 1982 gegründet und ist Veranstalter fokussierter Messen, Kongresse und Seminare mit Schwerpunkt auf Technologie. Das Unternehmen gehört zur Messe Frankfurt Group. Mesago agiert international, messeplatzunabhängig und veranstaltet pro Jahr mit rund 150 Mitarbeitenden Messen und Kongresse für mehr als 3.300 Aussteller und über 110.000 Fachbesucher, Kongressteilnehmer und Referenten. Zahlreiche Verbände, Verlage, wissenschaftliche Institute und Universitäten sind als ideeller Träger, Mitveranstalter und Partner aufs Engste mit Mesago-Veranstaltungen verbunden. ([mesago.de](https://www.mesago.de/))

**Hintergrundinformation nachhaltige Messe Frankfurt**

Die Unternehmensgruppe Messe Frankfurt gehört zu den weltweit führenden Messe-, Kongress- und Eventveranstaltern mit eigenem Gelände. Rund 2.200\* Mitarbeitende im Stammhaus in Frankfurt am Main und in 28 Tochtergesellschaften organisieren Veranstaltungen weltweit. Der Konzernumsatz betrug im Geschäftsjahr 2022 rund 450\* Millionen Euro. Die Geschäftsinteressen unserer Kund\*innen unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Eine entscheidende Stärke der Messe Frankfurt ist ihr leistungsstarkes globales Vertriebsnetz, das engmaschig rund 180 Länder in allen Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kund\*innen weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Mittels digitaler Expertise entwickeln wir neue Geschäftsmodelle. Die Servicepalette reicht von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie.
Nachhaltigkeit ist eine zentrale Säule unserer Unternehmensstrategie. Dabei bewegen wir uns in einer Balance zwischen ökologischem und ökonomischem Handeln, sozialer Verantwortung und Vielfalt.

Weitere Informationen: [www.messefrankfurt.com/sustainability](https://www.messefrankfurt.com/frankfurt/de/unternehmen/sustainability.html)

Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.[messefrankfurt](https://www.messefrankfurt.com/frankfurt/de.html).com

\* vorläufige Kennzahlen 2022

**Hintergrundinformation AG Additive Manufacturing im VDMA e. V. (ideeller Träger der Formnext)**

In der Arbeitsgemeinschaft Additive Manufacturing arbeiten rund 200 Unternehmen und Forschungsinstitute unter dem Dach des Verbands Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) zusammen. Anlagenbauer, Zulieferer von Komponenten und Materialien, industrielle Anwender aus dem Metall- und Kunststoffbereich, Dienstleister aus Software, Fertigung und Veredelung sowie Forscher verfolgen gemeinsam ein Ziel: Die Industrialisierung additiver Fertigungsverfahren. ([am.vdma.org](https://am.vdma.org/startseite))